

Siemens und LG Energy Solution schließen Partnerschaft für eine intelligentere, schlankere und sauberere Batterieproduktion

- **Siemens und LG Energy Solution unterzeichnen Absichtserklärung: Beide Unternehmen werden im Bereich der intelligenten Batteriezellfertigung zusammenarbeiten**
- **Zusammenarbeit hat das Ziel, den CO₂-Fußabdruck in der Lieferkette zu reduzieren und ESG-Ziele umzusetzen**
- **Die erste Produktionslinie im Rahmen der Partnerschaft wird bei Ultium Cells LLC mit Sitz in Tennessee realisiert**
- **Siemens festigt damit seine Position als Technologiepartner für die Weiterentwicklung der Batteriefertigungstechnologie**

Siemens und LG Energy Solution (LGES), ein weltweit führender Batteriehersteller, haben eine Absichtserklärung unterzeichnet. Die beiden Unternehmen werden zukünftig ihre Zusammenarbeit im Bereich der Batterieherstellung, insbesondere der Digitalisierung von Produktionsprozessen, vertiefen. Mit der Vereinbarung, die von Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries und Young Soo Kwon, CEO von LG Energy Solution am Hauptsitz von LGES in Seoul unterzeichnet wurde, werden die beiden Unternehmen Maßnahmen ergreifen, um den Prozess der intelligenten Batteriezellfertigung in LGES-Produktionsstätten weltweit zu optimieren.

"Wir glauben, dass die Partnerschaft mit der Siemens AG die digitalisierten Fertigungsprozesse von LG Energy Solution effizient fördern und es LGES letztendlich ermöglichen wird, unseren Kunden die bestmöglichen Dienstleistungen zu bieten", sagte Young Soo Kwon, CEO von LG Energy Solution. „Der intelligente Fertigungsprozess bei der Herstellung von Batterien wird zu einem kritischen Faktor, insbesondere da LGES die Qualität seiner Produkte weiter verbessert und gleichzeitig die Fertigungskapazität weltweit ausbaut."

"Die Zukunft der klimaneutralen Mobilität erfordert leistungsfähige Batterien. Sie sind das Herzstück des Marktes für Elektromobilität. Siemens und LGES werden an einem echten

Innovationssprung in der Batterieherstellung arbeiten. Wir sind stolz darauf, dass die Technologie von Siemens diese bedeutsame Transformation ermöglicht", sagte Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries. "Mit dieser Kooperation unterstreichen wir die Positionierung von Siemens als fokussiertes Technologieunternehmen. Die Zusammenarbeit mit dem weltweit führenden Batteriehersteller ermöglicht es uns, unser tiefes Branchen-Know-how im Batteriemarkt unter Beweis zu stellen."

Durch diese strategische Zusammenarbeit wird LGES in der Lage sein, intelligente Batterieherstellungsprozesse in globalen Fabriken zu implementieren. Eine erste Produktionslinie wird bei Ultium Cells LLC, einem Joint Venture von LG Energy Solution und General Motors mit Sitz in Tennessee realisiert, die voraussichtlich 2023 mit der Produktion beginnen wird. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit es LGES ermöglichen, den CO₂-Fußabdruck in der gesamten Lieferkette zu reduzieren, um so die Nachhaltigkeit seiner Geschäftsabläufe zu verbessern.

Als führender Anbieter im Bereich Automatisierung und Industriesoftware bietet Siemens ein umfassendes Digital Enterprise Portfolio sowie Domain-Know-How im Bereich der industriellen Batteriezellfertigung. Dies ermöglicht es LGES, seine digitale Transformationsstrategie zu beschleunigen. Darüber hinaus wird Siemens zur Entwicklung der schnell wachsenden Batterieindustrie beitragen, indem es seine Position als Technologiepartner für die Weiterentwicklung und Effizienz der Batteriefertigungstechnologie festigt.

Die Unternehmen werden auch am Aufbau einer digitalen Zwillings-Roadmap mitarbeiten, um einen stabilen Betrieb in den Einrichtungen zu gewährleisten und erstklassige Qualitätsprodukte zur richtigen Zeit anzubieten. Gemeinsam werden die Unternehmen auch Trainingsprogramme für das Institute of Battery Technology (IBT) entwickeln, und dort Mitarbeitende von LGES ausbilden.



Von links nach rechts: Myung Hwan Kim, CPO LG Energy Solutions; Young Soo Kwon, CEO and Vice Chairman, LG Energy Solutions; Cedrik Neike, MBM Siemens AG und CEO Digital Industries; Rainer Brehm, CEO Factory Automation Siemens Digital Industries.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Barbara Holzbauer Tel.: +43 664 8855 3680

E-Mail: barbara.holzbauer@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Über Siemens Österreich

Siemens zählt in Österreich zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 8.800 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2020 bei rund 2,6 Milliarden Euro. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Das Unternehmen setzt schwerpunktmäßig auf die Gebiete intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen, Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie sowie intelligente Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit all seinen Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt die Siemens AG Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel). Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.at